

Antragsteller: _____

Datum: _____

Name(n): _____

Straße: _____

Wohnort: _____

Tel.-Nr.: _____

(dreifach)

An das

Landratsamt Günzburg

Postfach 13 26

89303 Günzburg

Verdampferleistung
in kJ/s¹

**Antrag auf wasserrechtliche Erlaubnis
zum Einbringen von Stoffen in das oberflächennahe, nicht gespannte Grund-
wasser (Erdkollektoren)**

1. Allgemeine Angaben

Bauort: _____

Bauvorhaben: _____

genehmigt am: _____

Straße, Hs.-Nr: _____

Flurstück Nr.: _____

Gemarkung: _____

¹ bis 50 KJ/s (bis zu 3 Wohneinheiten) Verdampferleistung wird die Erlaubnis nach Art. 70 BayWG erteilt. Dem Antrag ist in diesem Fall zwingend das Gutachten eines vom Bayer. Landesamt für Wasserwirtschaft zugelassenen privaten Sachverständigen beizulegen.

2. Nutzungszweck

Betrieb einer Wärmepumpanlage zum Beheizen eines/r _____

Nutzungsart: gewerblich privat

3. Beschreibung der Erdkollektoren

_____ m² Erdkollektoren in _____ m Einbautiefe (u. Geländeoberkante)

höchster zu erwartender Grundwasserstand _____ m (u. Geländeoberkante)

Rohrmaterial: _____

Rohrquerschnitt: _____

Wandstärke: _____

Rohrlänge insgesamt: _____

Verwendete Sole: (max Wassergefährdungsklasse 1 zulässig)

Fabrikat: _____ Typ: _____ Menge: _____ m³

Frostwächter:

Fabrikat: _____ Typ: _____ Anzahl: _____

Druck-/Strömungswächter:

Fabrikat: _____ Typ: _____ Anzahl: _____

4. Technische Daten zur Wärmepumpe

Fabrikat: _____ Typenbezeichnung _____

Kältemittel: (max Wassergefährdungsklasse 1 zulässig) _____

Menge: _____ kg

5. Bemerkungen

Ort, Datum: _____

Ort, Datum: _____

Der Antragsteller:

Der Planfertiger:

(Unterschrift) _____

(Unterschrift) _____

Anlagen: (ebenfalls 3fach geheftet einreichen)

- a) Erläuterung des Vorhabens, soweit in den Antragsunterlagen noch nicht dargestellt
- b) Übersichtskarte mit Kennzeichnung des Grundstückes auf dem die Anlage errichtet werden soll (mindestens im Maßstab 1 : 5.000 oder größer bis zu 1 : 25.000)
- c) Lageplan bis Maßstab 1 : 1.000 mit Einzeichnung der Erdkollektoren
- d) Erdkollektoren
Baupläne der Gesamtanlage für die Benutzung des Grundwassers mit Sicherheits-, Kontroll- und Messeinrichtungen, insbesondere die Darstellung der Erdkollektoren mit Angaben der Tiefenlage, den geometrischen Abmessungen, des Grundwasserstandes und der Pumpenanordnung)
- e) Aktuelles Datensicherheitsblatt des/der eingesetzten Kältemittel(s) mit Angaben der Wassergefährdungsklasse
- f) Nachweis über die Beständigkeit der im Erdreich verlegten Rohrleitungen gegenüber dem eingesetzten Kältemittel sowie Druck und Temperatur
- g) technische Datenblätter der eingebauten Frost-, Druck- und Strömungswächter